

20.38

Abgeordneter Dr. Johannes Jarolim (SPÖ): Frau Präsidentin! Kolleginnen und Kollegen! Kollegin Sandra Wassermann hat vorhin vermeint beziehungsweise gesagt, dass Wien ein Tiertötungsgesetz hat, das sie nicht als positiv empfindet.

Ich stelle richtig: Es gibt in Wien eine Regelung, wonach Hunde, die etwa, wie in einem Fall, ein dreijähriges Kind totgebissen haben oder die sich in den Kopf von Kindern verbissen haben – und die jeweils durch die Tierhalter offensichtlich nicht ordnungsgemäß erzogen wurden –, abgenommen und im Notfall eingeschläfert werden.

Ich wundere mich (*Abg. Kassegger: Das ist jetzt keine tatsächliche Berichtigung mehr!*), in welchen Wertekontext Sie Ihre Haltung in diesem Zusammenhang stellen. Ich halte das für beschämend. (*Beifall bei der SPÖ.*)

20.38

Präsidentin Anneliese Kitzmüller: Herr Abgeordneter Schmiedlechner gelangt zu Wort. – Bitte.